

Bisherige Aktivitäten der AG Gesundheit

Auf der Herbsttagung der BAG BEK 2015 wurde die Einrichtung einer AG Gesundheit beschlossen und dann im April 2016 umgesetzt. Seit ihrem Start kann die AG Gesundheit bereits auf zahlreiche Aktivitäten, Tagungen und Projekte verweisen, u.a.: [Vom kompetenten zum resilienten System der Kindertagesbetreuung](#).

- Gründungs-Workshop zu Gesundheitsförderung in Kitas im Rahmen der bundesweiten Tagung der BAG BEK im April 2016 an der Hochschule Magdeburg-Stendal in Stendal
- Fachgespräche (unter Einbeziehung externen Sachverständs/ eingeladener Referent/innen) zu Möglichkeiten einer gesundheitsförderlichen Integration von Flüchtlingskindern sowie zur Umsetzung von Gesundheitsförderung in Berliner Kitas im April 2016 an der Hochschule Magdeburg-Stendal in Stendal
- Gemeinsame Erstellung einer Fachpublikation zu Gesundheitsförderung im Setting Kita in der Zeitschrift für Prävention und Gesundheitsförderung: [Geene, Richter-Kornweitz, Strehmel & Borkowski, 2016](#)
- Bestandsaufnahme zur Gesundheitsförderung im Rahmen der kindheitspädagogischen Studiengänge, Präsentation und Diskussion im Rahmen der Herbsttagung der BAG BEK im Oktober 2016 in Erfurt
- Präsentation und Diskussion der Evaluation zu Gesundheitsförderung im Setting Kita für den Kooperationsverbund gesundheitsziele.de im März 2017 an der Katholischen Hochschule in Berlin: [Gesundheitsziele](#) bzw. [Geene, Borkowski 2016](#)
- Vorbereitung einer gemeinsamen Fachtagung der BAG BEK mit dem Bundesverband der Familienzentren zum Themenbereich Bildung, Gesundheit und Frühe Hilfen im März 2017 an der Katholischen Hochschule in Berlin
- Durchführung einer gemeinsamen Fachtagung der BAG BEK mit dem Bundesverband der Familienzentren mit dem Titel „Familienzentren schaffen Lebensqualität an den Schnittstellen von Bildung, Gesundheit und sozialräumlichem Wohlbefinden“ in Kooperation des Kompetenzzentrums Frühe Bildung und des Instituts KinderStärken an der Hochschule Magdeburg-Stendal, der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie und des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im November 2017 an der Hochschule Magdeburg-Stendal in Stendal: [Dokumentation](#)
- Präsentation und Diskussion einer Evaluation zu Gesundheitsförderung im Übergang von Kita zur Grundschule im März 2018 an der Hochschule Koblenz
- Identifizierung von Forschungsdesideraten, Erstellung Thesenpapier und Aufgabenbeschreibung zu Familiärer Gesundheitsförderung und Ganztagesbetreuung im Rahmen der Sitzung der AG Gesundheit bei der BAG BEK Frühjahrstagung im März 2019 in München
- Oktober 2019 (Uni Leipzig): Diskussion des Gute Kita-Gesetzes unter der Perspektive der Gesundheitsförderung und Ganztagesbetreuung
- März 2020 (Uni Vechta): Erarbeitung eines Positionspapier Gesundheitsförderung im Setting Kita und Ideenfindung gemeinsamer Aktivitäten:
 - Analyse bestehender Konzepte und Aktivitäten
 - Formulierung von Anforderungen an eine fachgerechte Umsetzung von Gesundheitsförderung in Kitas
 - Entwicklung gemeinsamer Forschungsschwerpunkte
- Oktober 2020: Ergänzungen des Positionspapiers um Erfahrungen mit der Corona-Pandemie
- März 2021: abschließende Bearbeitung des Positionspapiers
- Oktober 2021:
 - Konsentierung des [Positionspapiers](#)
 - Berichte aus verschiedenen gesundheitsförderlichen Projekten
- März 2022 (HAW Hamburg): Vortrag zu den Belastungen und Bewältigungsstrategien der Fachkräfte im Rahmen der Corona-Pandemie

- September 2022: Vortrag zu den [Herausforderungen für Kitaleitungen in der Corona Krise](#) „Resilienz der Kinder Resilienz der Kitas?“
- Klimaschutz und Klimaanpassung - Vorstellung des Konzepts der "[Klimagesunden Settingprävention](#)"
- Januar 2023: Bericht zum neu gegründeten Institut "QuiB" und [Diskussion zu Möglichkeiten der politischen Verankerung von gesunden Lebens- und Arbeitsbedingungen in Kitas](#)
- Februar 2023: Erfahrungsaustausch: Wie gelingt Agenda-Setting für Kita-Gesundheit
- September 2023 (Universität Leipzig): Vortrag zum Thema „Resiliente Kitas“ und Diskussion weiterführender Perspektiven, insbesondere zur Vernetzung der frühpädagogischen Fachszene mit Instituten der Gesundheitsversorgung und -prävention (zum Beispiel Unfallkassen, vgl. [Ergebnisprotokoll](#) der Sitzung in Leipzig und [Präsentation](#))

Stand: 24.05.2024